Projekt: "Mädchen Fußball- und Freizeitcamp 2012"
- Herbstferienfreizeit in der Sportschule Wedau / Duisburg

### Zielgruppe

Eingeladen werden 20 Mädchen ab der 5. Schulklasse bis zum 16ten Lebensjahr. Ein besonderes Augenmerk soll hierbei auf dem Integrationsansatz liegen. So kann sichergestellt werden, dass Mädchen aller Nationalitäten, Ethnien sowie aus allen Kultur- und Religionskreisen am Camp teilnehmen können.

## Zielsetzung

Chance des Empowerments für Mädchen durch:

Angebote mit den Schwerpunkten Sport, Spiel, Geselligkeit.

⇒ Schaffung einer sinnvollen, bewegungsreichen und konstruktiven Feriengestaltung

➡ Mädchen mit unterschiedlicher Herkunft die Möglichkeit geben, gemeinsam mit Anderen sinnvoll gestaltete Freizeit zu verbringen. Ernährung- Gesundheit –Bewegung-

### Zeitplan

Durchgeführt werden soll das Mädchen Fußball- und Freizeitcamp in der zweiten Hälfte der Herbstferien 2012 von Montag, den 15.10. 2012 bis Freitag, den 19.10.2012.

# Kostenkalkulation und Finanzierung

(siehe beigefügte Tabelle)

Gesamtkosten/Zuschussbedarf: 8000 €

### Ausgangssituation

Durch die Kampagne "Kinderträume 2011" konnte in den letzten drei Jahren ein guter Anfang für den freizeitpädagogischen Mädchenfußball gemacht werden. Um diese Arbeit nachhaltig zu etablieren, ist es aus Sicht der Antragsstellerinnen auch nach Beendigung der Frauen-WM in Deutschland und der damit bedingten auslaufenden Förderung durch den DFB weiterhin zwingend notwendig die angefangenen Prozesse und die bewährte Infrastruktur der Kinder- und Jugendarbeit rund um das Thema "Mädchenfußball" zu fördern.

Durch Unterstützung der DFB-Kampagne "Kinderträume 2011" war es den bisherigen Kooperationspartnern (Katholische Jugendwerke, Evangelischer Kirchenkreis Leverkusen, Mädchentreff MaBuKa/Stadt Leverkusen) seit 2009

möglich, zahlreiche erfolgreiche Projekte, Aktionen und Angebote rund um das Thema Mädchen-Fußball in Leverkusen anzubieten.

So wurden unter anderem "Kick off!" - Mädchenaktionstage und Leverkusener Soccer-Turniere für Mädchen angeboten. Im Mädchentreff selbst wurde ein Mädchenfußballteam ins Leben gerufen, das bis heute wöchentlich mit einer Honorarkraft des Mädchentreffs trainiert und sich langsam in der Leverkusener "Mädchenfußballszene" etabliert. In den Sommerferien 2010 und 2011 fuhren die Projektpartnerinnen mit bis zu 30 Mädchen aus Leverkusen in das Jugendsportzentrum nach Ronneburg, wo sie eine Woche lang professionelles Fußballtraining genießen konnten.

Durch die angebotenen Projekte konnten zahlreiche Leverkusener Mädchen erreicht werden. Insbesondere das Mädchenfußballcamp erfreut sich weiterhin großer Nachfrage, da es in diesem Rahmen bisher einmalig für Leverkusener Mädchen angeboten wurde.

## Projektbeschreibung

Das Mädchenfußballcamp wird es in dem Umfang, wie es bisher möglich war, aus finanziellen und personellen Gründen künftig nicht mehr geben. Eine niederschwellige, ortsnahe und dennoch sehr attraktive Alternative bietet das von uns geplante Mädchen Fußball- und Freizeitcamp in der Sportschule Wedau bei Duisburg.

Mädchen sind nach wie vor in Jugendeinrichtungen – ausgenommen natürlich im Mädchentreff- in der Regel deutlich unterrepräsentiert. Im Sinne des "Empowerments" (Autonomie, Selbstbestimmung und Förderung der eigenen Interessenvertretung) soll Mädchen, die durch den klassischen Vereinssport nicht erreichen werden, ein passendes Angebot im Rahmen einer Herbstferienfreizeit angeboten werden. Hierbei handelt es sich um ein Angebot, das insbesondere integrative und gesundheitsfördernde Potenziale umfasst.

Mädchen unterschiedlicher Kulturen und Lebenssituationen kommen auf der Freizeit zusammen, spielen gemeinsam Fußball und haben darüber hinaus die Möglichkeit weitere Angebote wahrzunehmen:

So sollen neben dem täglich zwei Mal stattfindenden Fußballtraining - welches von externen Kooperationspartnerinnen (Fußballtrainerinnen) übernommen wird - weitere Workshopangebote mit Ansätzen rund um das Thema Sport, Körper und Gesundheit (Ernährungsberatung mit gemeinsamem Kochen und sportliches Fotoshooting) auf dem Programm stehen. Drumherum soll es weitere Programmpunkte wie Basketball, Kreativangebote, einen Discoabend sowie ein Freundschaftsspiel (möglicherweise gegen Spielerinnen des Mädchentreffs Mabilda/Duisburg) zum Abschluss geben.

Die Nähe zu Duisburg ermöglicht uns auch weitere Kontakte im näheren Umfeld Niederrhein zu pflegen und bereitet ebenfalls weitere Trainings- und Turniermöglichkeiten für die Mädchen des Mädchentreff Mabuka bzw. für Leverkusener Mädchen.

Im Fußballcamp sollen Mädchen aufeinander stoßen, die sich zuvor eher nicht begegnet wären; in unserem Fußballcamp sollen sich nicht nur verschiedene soziale Schichten, Nationalitäten und Charaktere zusammentreffen, sondern auch eher unsportliche Mädchen aus den verschiedenen Wohnquartieren unserer Stadt. Die

Mädchen sollen neben ihrer sportlichen Weiterentwicklung auch Freundschaften und ein verbessertes Selbstwertgefühl mitnehmen.

Das Mädchen Fußball- und Freizeitcamp trägt sicher dazu bei, das Miteinander unterschiedlicher Kulturen zu fördern; Spiel, Sport und Geselligkeit stehen hier im Vordergrund. Und was ist besser geeignet, gegenseitiges Verständnis und Akzeptanz zu entwickeln, als gemeinsames Spiel!

Gez. A. Cynkar

gez. V. Kuffner

# Kalkualtion Mädchenfusballfreizeit Kosten-und Finanzierungsplan TeilnhmerInnenzahl 20 plus 5 Pädagoinnen Zeitraum 15.-19.10.2012

		€	€	€	€	€	€	€	€	€			
Nächte/Mahlzeiten	TN Zahl	ÜDZ	ÜEZ	Frühstück	Mittag	Abend	Hinfahrt	Rückfahrt	Sonstiges	Summe	MWST		Ges.Summe
4	20			0	0	0	0	0	0	2400	19%	456,00	2856
4	5	0	40	0	0	0	0	0	0	800		152,00	952
4	25	0	0	7	0	0	0	0	0	700	7%	49,00	749
5	25	0	0	0	9,5	0	0	0	0	1187,5		83,13	1270,625
4	25	0	0	0	0	9,5		. 0	0	950		66,50	1016,5
0	25	0	0	0	0	0	12,4	0	0		0	0,00	310
0	25	0	0	0	0	0	0	12,4	0		0	0,00	310
0	25	_	0	0	0	0	0	0	5		0	0,00	125
Training	20	_								1500-1750	)		1750
CocamtVocton													9339,125

GesamtKosten 125 € Summe TN Zahl Beiträ 95 € 110€ Finanzierungsplan 95 475 5

550 5 110 125 625 1650 5 ohne

Ausgaben	Einnhamer	Zuschussbedarf				
9339,12	1650	7689,12				

Zuschussbedarf ca. 8000,00€